

Pressemitteilung

Mit dem Koffer auf Sonnenfang

- **centrotherm photovoltaics AG sponsert gemeinsam mit der IHK Ulm und der Stadt Ulm 100 „Ulmer Photovoltaik-Experimentier-Koffer“ für 14 Realschulen in den Kreisen Alb-Donau, Biberach und Ulm**
- **Feierliche Übergabe der Solarkoffer am 12. Oktober an der Robert-Bosch-Schule in Ulm**

Blaubeuren, 12. Oktober 2011 – Die centrotherm photovoltaics AG fängt experimentell die Sonne ein und unterstützt gemeinsam mit der IHK Ulm und der Stadt Ulm erstmals 14 Realschulen in den Landkreisen Alb-Donau und Biberach sowie in Ulm mit insgesamt 100 Solarkoffern. Jeder „Ulmer Photovoltaik-Experimentier-Koffer“ enthält verschiedene Grundlagenversuche mit Solarzellen, darunter beispielsweise der Versuch, der den Zusammenhang von Spannung und Strom in Abhängigkeit vom Einstrahlungswinkel der Sonne beleuchtet. „Photovoltaik ist eine moderne und wichtige Technologie. Es ist erfreulich, wenn sich die Schulen der Region nun mit der Photovoltaik intensiver beschäftigen können. Wir freuen uns über die Unterstützung für die Realschulen durch die Firma centrotherm photovoltaics und der Stadt Ulm“, sagt Otto Sälzle, Hauptgeschäftsführer der IHK Ulm.

Die „Ulmer Photovoltaik-Experimentier-Koffer“ sind für den naturwissenschaftlich-technischen Unterricht in den Klassenstufen acht bis zehn an Realschulen konzipiert. Mit dem Inhalt des Koffers können grundlegende Experimente zur Elektrotechnik und zum Thema regenerative Energien von den Schülern selbst realisiert werden: Die Themengebiete reichen von ganz einfachen elementaren Aspekten wie elektrische Spannung und Widerstand über Reihen- und Parallelschaltung von Solarzellen bis zur Analyse der Folgen einer „verschatteten“ Solarzelle. Der Lernstoff wird neben den Experimenten auch über die vorhandenen Schülerarbeitsblätter mit Lehrerlösungen vermittelt. Jede Schule erhält mit dem Koffer zusätzlich eine CD mit vielen Schülerversuchen und auch hier mit entsprechenden Lehrerlösungen.

Im Rahmen der Initiative „Faszination Technik“ der IHK Ulm teilen sich die Schulen, centrotherm photovoltaics, die IHK Ulm und die Stadt Ulm die Gesamtkosten von 36.000 Euro. Die „Ulmer Photovoltaik-Experimentier-Koffer“ werden auf der zentralen

Veranstaltung am 12. Oktober in der Robert-Bosch-Schule in Ulm den am Projekt beteiligten Realschulen feierlich übergeben.

„Wir wollen Realschulen in unserer Region dabei unterstützen, technische Grundprinzipien der Photovoltaik anschaulich experimentell den Schülern zu vermitteln“, erklärt Robert M. Hartung, CEO und Vorstandsprecher der centrotherm photovoltaics AG. „Dadurch kann das Interesse an dieser klimafreundlichen und zukunftsträchtigen Energieform geweckt werden. Denn uns fasziniert der Gedanke, dass theoretisch weniger als ein Tag Sonne ausreicht, um den kompletten Weltenergiebedarf eines Jahres abzudecken.“

Über centrotherm photovoltaics AG

Die centrotherm photovoltaics AG mit Sitz in Blaubeuren ist der weltweit führende Technologie- und Equipmentanbieter der Photovoltaikbranche. Das Unternehmen stützt namhafte Solarunternehmen und Branchen-Neueinsteiger mit schlüsselfertigen („Turnkey“) Produktionslinien und Einzelanlagen für die Herstellung von Silizium, Ingots und Bricks, kristallinen Solarzellen und -modulen sowie Dünnschichtmodulen aus. Damit verfügt der Konzern über eine breite und fundierte Technologiebasis sowie Schlüsselequipment auf nahezu allen Stufen der photovoltaischen Wertschöpfungskette. Seinen Kunden garantiert centrotherm photovoltaics wichtige Leistungsparameter wie Produktionskapazität, Wirkungsgrad und Fertigstellungstermin. Der Konzern beschäftigt rund 1.900 Mitarbeiter und ist weltweit in Europa, Asien und den USA aktiv. Im Geschäftsjahr 2010 erzielte centrotherm photovoltaics bei einem Umsatz von 624,2 Mio. Euro ein EBIT von 75,4 Mio. Euro. Das Unternehmen ist im TecDAX an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet.

centrotherm photovoltaics AG
Johannes-Schmid-Strasse 8
89143 Blaubeuren
Internet: www.centrotherm.de
ISIN: DE000A0JMMN2
WKN: A0JMMN
Zulassung: Regulierter Markt/Prime Standard, Frankfurter Wertpapierbörse
Firmensitz: Deutschland

Kontakt:

Saskia Feil
Senior Manager Investor & Public Relations
Tel: +49 7344 918-8890
E-Mail: saskia.feil@centrotherm.de

Dr. Torsten Knödler
Manager Public Relations
Tel: +49 7344 918-8898
E-Mail: torsten.knoedler@centrotherm.de

Über die Initiative „Faszination Technik“ der IHK Ulm

Die IHK Ulm hat die Initiative „Faszination Technik“ im Jahr 2008 gegründet. Hintergrund für das Angebot ist, dass in der IHK-Region Ulm bis zum Jahr 2020, insbesondere in den naturwissenschaftlich-technischen Berufen, rund 60.000 Fachkräfte fehlen. Mit der Initiative verfolgt die IHK Ulm das Ziel, Interesse und Begeisterung bei den Kindern und Jugendlichen für Naturwissenschaften und Technik zu wecken, damit mehr Jugendliche den Weg zu einer naturwissenschaftlichen oder technischen Ausbildung finden. Im Rahmen der Initiative schult die IHK Ulm Erzieher/-innen und Lehrkräfte im naturwissenschaftlich-technischen Bereich und stellt Experimentier-, Arbeits- und Lehrmaterial bereit.

Kontakt:

Thoralf Dietz
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0731/173 - 168
E-mail: dietz@ulm.ihk.de

Sandra Rau
Projektleitung
„Faszination Technik“
Tel. 0731/173 - 109
E-mail: rau@ulm.ihk.de